

Jahresbericht

der

Sektion Regensburg

des

Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

für das Jahr 1882.

Ein Rückblick auf das Vereinsleben im Jahre 1882 bietet einen erfreulichen Beleg für das wachsende Gedeihen der hiesigen Section in jeder Beziehung und für das rege, stets sich steigernde Interesse, welches ihren Bestrebungen und Leistungen allseitig entgegengebracht wurde. Besonders hervorzuheben ist der Umstand, daß die mit Vorträgen verbundenen Vereinsversammlungen, welche regelmäßig am ersten Montag eines jeden Monats in den Lokalitäten des neuen Hauses stattfinden, sich eines immer zahlreicheren Besuches seitens der Mitglieder zu erfreuen haben.

In der Sektionsleitung ist keine Aenderung eingetreten. Gleich dem vergangenen Jahre wurden auch heuer wieder sieben größere Vorträge, ausschließlich von Mitgliedern der hiesigen Section, gehalten und zwar sprach:

- Herr Kreis Schulinspektor **Bihlsperger**: über das Boldererthal.
- Herr Professor **Steinmetz**: über das Dehthal.
- Herr Rechtsrath **Seizer**: über die jüdl. Ortlergruppe.
- Herr Staatsanwalt **Schubert**: über das Pitzthal.
- Herr Regierungsrath **Pfaff**: über die Dolomiten.
- Derselbe: über die Generalversammlung in Salzburg und den Untersberg.
- Herr Dr. **Brunhuber**: über Dalmatien.

Trotz der im Ganzen ungünstigen Reisesaison sind doch eine Reihe von Gebirgstouren und Bergbesteigungen seitens der Mitglieder zu verzeichnen und zwar: **Pfaff**: Pfitzcherjoch, Untersberg. **Schubert**, **Schulze**, **Stautner**: Pfitzcherjoch, Spitzhörndl, Foradapaf, Ceredapaf, Kollepaf, Careffapaf. **Schulze**: Niederjoch, Solstein, Dedfarspize, Vogelkarspize. **Loriz**: Tour um den Montblanc, Theodulpaf, Dreithorn. **Mihell**: Zugspitze, Ramoljoch. **Kempff**: Feldberg im Schwarzwald, Kampenwand. **Fürrohr**: Gotthardt, Nigi. **Seizer**: Besuv. **Weiß**: Furkapaf, Gornegrat. **Brunhuber**: Dalmatien, Montenegro.

Die Vertretung der Section auf der Generalversammlung zu Salzburg übernahmen der Vereinsvorstand, Herr Regierungsrath **Pfaff**, und von den Mitgliedern die Herren Apotheker **Bierl**, Staatsanwalt **Dostler** und Rechtsanwalt **Spörl**.

Zweimal in diesem Jahre bot sich für den Verein die Gelegenheit, den Wohlthätigkeitsinn seiner Mitglieder zu bethätigen. Zunächst bei einer Sammlung, welche auf Anregung der Sektion Dresden zu Gunsten des in

müßliche Verhältnisse gerathenen Pfarrers Semm veranstaltet wurde: in ungleich ausgedehnterem Maße aber bei der schrecklichen Katastrophe, welche das benachbarte Tyrol heimsuchte. Unmittelbar nach dem Bekanntwerden der ungeheuren Ausdehnung und Tragweite des Ueberschwemmungsunglückes wurde von Seite der Sektion in den lokalen Zeitungen ein allgemeiner Aufruf zu Beiträgen erlassen und in hiesiger Stadt sechs Sammelstellen errichtet. Der Erfolg dieser Maßnahmen übertraf alle gehegten Erwartungen und ermöglichte es, dem Centralausschusse in Wien in fünf Raten den bedeutenden Betrag von 1850 *M.* zu überreichen, von welcher Summe 100 *M.* speciell für Brunek und 400 *M.* speciell für Dölsach bestimmt waren. Der Verein als solcher, abgesehen von den Beiträgen der einzelnen Mitglieder, theilte sich hierbei mit einer Summe von 100 *M.*, dem Ergebnisse einer Verloosung zweier Delgemälde, welche ein Mitglied verfertigt und in seiner schon öfter bethätigten Liberalität der Sektion zu diesem Zwecke zur Verfügung gestellt hatte. Außerdem wurde ein Theil des Aktivrestes der Jahresrechnung zu obigem Zwecke bestimmt.

Der Führerunterstützungskasse wurde wie in den früheren Jahren ein Betrag von 20 *M.* zugewiesen.

Für die Bibliothek, welche von den Mitgliedern fortwährend fleißig benützt wird, wurde eine Uebersichtskarte von Tyrol angeschafft, ferner wurde ihr als Geschenk der Sektion Leipzig eine Abhandlung über Alpentunnel und Alpenübergänge von Südmilch, und als Geschenk der Sektion Salzburg der Festanzeiger des Alpinen Kongresses 1882 einverleibt.

Die Zahl der Mitglieder ist fortwährend in Zunahme begriffen; sie beträgt in diesem Jahre 108. Ausgetreten sind 7, neu hinzugekommen dagegen 14 Mitglieder. Nämlich:

- | | |
|---|--|
| Herr Bauer , Abtheilungsingenieur. | Herr Schmierl , Offizial, |
| „ Dostler , Staatsanwalt. | „ Schöntag , Gymnasialprofessor. |
| „ Göh , Kaufmann. | „ Spörl , Rechtsanwalt. |
| „ Hierstetter , Amtsrichter. | „ Helemann , Bankkassier in Würzburg. |
| „ Suttler , Domvikar in Eichstätt. | „ Wogl , fürstl. Justizassessor. |
| „ Jakobi , Kaufmann. | „ Fornheim , Oberarzt. |
| „ Wottsch , Oberbahnamtssecretär. | „ v. Waldenfels , Bez.-R.-Assessor in Neuburg v. W. |

Die finanzielle Lage der Sektion ist als eine andauernd günstige zu betrachten. Es betragen

die Einnahmen . . .	919 <i>M.</i> 90 <i>S.</i>
die Ausgaben . . .	868 „ 08 „
der Aktivrest . . .	51 <i>M.</i> 82 <i>S.</i>

Regensburg, im Dezember 1882.

23
 1883
 H. W.